



ВѢСТНИКЪ

ПЕРЕМЫСКОЙ ЕПАРХІИ.

РѢкъ 1909.

Выдано 15. Марта

Ч. III.

Ч 9.

Ч. 626. Речинець испытѹ конкурсового о бенефіціи душпастырскѹ.

Симъ назначае ся речинць до испытѹвъ конкурсовыхъ о бенефіціи душпастырскѹ а именно: I. день 4, 5 и 6 Мая 1909, и II. день 2, 3 и 4 Листопада 1909.

Кандидагы, желаючѹ пѡддати ся испытѹви конкурсному, довжнѹ при I. речинци внести свой прошеня о припущене до испытѹ до дня 15. Цвѣтня с. р. а при II. речинци до дня 15. Жовтня с. р. Священики, приступаючѹ до испытѹ конкурсового по разѹ першѹй, мають залучити въ своихъ прошеняхъ грамоту першого своего поставленя въ душпастырствѹ.

Вѡдъ гр. кат. Еп. Ординаріята
Перемышль 1. Лютого 1909.

Ч. 10.

Ч. 627. Речинець испытѹ квалификаційного на катихитѡвъ школѹ выдѣловыхъ.

Въ дняхъ 4, 5 и 6 Мая, и въ дняхъ 2, 3 и 4 Листопада 1909 вѡдбуде ся испытѹ квалификаційный на катихитѡвъ школѹ выдѣловыхъ. Предметы испытѹ суть тѹ, якѹ въ реченыхъ школахъ выкладають ся а именно: исторія библійна, догматика и етика въ обемѹ катихизма, литургика, короткѹй поглядъ на исторію

церковну и катихитика. На данный темать выроблять кандидаты екзорту, а на до-
вôльно выбранный темать выголосять пробный выкладъ.

Намѣряючѣ до того испыта приступати, мають свой прошеня о припущене
до испыта внести въ первôмъ речинци до дня 15. Цвѣтня, а въ другôмъ до 15. Жовтня 1909.

Вôдъ гр. кат. Еп. Ординаріята
Перемышль 1. Лютого 1909.

Ч. 11.

Ч. 1219. О охоронѣ церквей передъ шкодами.

Центральна комисія для охороны забыткôвъ, штуки и историчныхъ па-
мятникôвъ зъ даты Вѣдень 8. лютого 1909 Ч. 445, подае слѣдуючѣ уваги:

„Die Zentralkommission für Kunst und historische Denkmale beehrt sich diensthöflichst die Aufmerksamkeit des hochwürdigen Ordinariates auf den Um-
stand zu lenken, dass oftmals Schäden auf den Dachstühlen der Kirchen und Türme dadurch entstehen, dass Dachlucken Jahre lang offen gelassen werden, durch die Niederschläge in den Dachraum gelangen und dort das Holz vollständig ruinieren. Auch gebe es oft kleine Schäden in der Dachung selbst, die rechtzeitig bemerkt und mit geringen Kosten ausgebessert dem Dachstuhle nicht weiter schaden wür-
den, vernachlässigt aber schliesslich zu grossen Auslagen und weitgehenden Her-
stellungen führen.

Die Zentralkommission beehrt sich an das hochwürdige Ordinariat mit dem diensthöflichen Ersuchen heranzutreten, die unterstehenden Pfarrämter auf geeignet erscheinende Weise veranlassen zu wollen, die Durchräume den kirchlichen Zwecken dienenden Gebäude des öfteren auf ihren Zustand un-
tersuchen zu lassen. — Nach hiermitlichen Ermessen dürfte es sich emp-
fehlen, wenigstens einmal im Jahre und zwar im Herbst diese Untersuchung vornehmen zu lassen, damit bei der Schneeschmelze nicht Wasser eindringen könne, das auch das Mauerwerk schwer beschädigen kann. Da zu einer derarti-
gen Untersuchung keine besonderen Fachkenntnisse notwendig sind und ein je-
der Laie sie vornehmen könnte, so dürften den Pfarrämtern hieraus keine Mehr-
auslagen erwachsen, der Durchführung der Massregel somit kein wesentliches Hin-
dernis im Wege stehen. Nur dürfte es sich empfehlen, dieselbe jährlich zu re-
publizieren, damit sie nicht in Vergessenheit gerate.

Schliesslich beehrt sich die Zentralkommission darauf hinzuweisen, dass in der Diöcese Laibach die beregte Angelegenheit schon jetzt einen vorgeschrie-
benen Gegenstand der jährlichen kanonischen Visitation bildet, und dass zugleich die Sorge für sichere und wetterfeste Bedachung der Kirchen durch besondere Weisungen in den Konstitutionen der Laibacher Diözesan-Synode den Kirchen-
vorstehungen eingeschärft wurde. Der Präsident: Helfert“.

Справу тую поручає ся обговорити на Соборѣ декан. и після поданого повисше въ будучности поступати на що Всч. о. Деканы при візитаціяхъ деканатівъ обов'язані суть щорічно звертати увагу.

Відъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемишль 1. Марта 1909.

Ч. 12.

Ч. 1230. Молитвы о Соєдиненіє въ першу недѣлю кожного мѣсяця.

Всесвѣтл. и Высокопреосвященный Митрополичій Ординаріатъ Львівскій, рѣшенемъ зъ дня 23. свчня 1909 Ч. 567, выдавъ для Всч. Духовенства Архієпархіального слѣдуюче порученє въ справѣ молитовъ „о Соєдиненіє“ въ перву недѣлю кожного мѣсяця“.

„Дуже важною справою и рѣчею такъ для славы Божої и Христової, якъ и для добра и спасенія людей дуже пожаданою, єсть Соєдиненіє восточної Церкви. Но заразомъ єсть справа тая очевидно трудна и великого милосердія и ласки Божої вимагає, и прото передовсѣмъ ревныхъ и многихъ молитовъ на тую интенцію треба. Для того пригадує ся Всч. Духовенству розпорядженє, що всѣ Священики въ АЕпархіи, отже и Катихиты, мають въ першу недѣлю кожного мѣсяця (після церковного календаря) до св. Литургіи додавати Службу о „призваніи помощи Св. Духа до справы Соєдиненія восточныхъ Церквей“ або Службу о „умиреніи Церкви“.

Но такъ интенція Парохівъ за парохіянъ, якъ и всѣ интенції прочихъ Священиківъ позостають при тѣмъ зовсѣмъ ненарушені; а молитвы въ справѣ Соєдиненія приписують ся лишъ въ Ектеніяхъ выше наведенихъ Службъ.

Додає ся ту що до народа: Належить то до головныхъ и фундаментальныхъ обов'язківъ Душпаствра, щоби парохіянъ основно освѣдомити взглядомъ Церкви католицкої яко єдиної правдивої Церкви Христової; и якъ великимъ и незрѣванимъ даромъ Божимъ для насъ єсть тое, що мы належимъ до єдиного правдивого царства Божого на землі. А кромѣ того нехай Душпастврѣ старають ся такожъ и парохіянъ, особливо побожнѣйшихъ межи ними, побудити до молитовъ о Соєдиненіє.

А такожъ ОО. Катихиты мають шкѣльну молодѣжь въ подѣбный спосѣбъ основно освѣдомити о Церквѣ католицкій и вѣдповѣдно до молитовъ о Соєдиненіє наклоняти.

Всч. ОО. Деканы обов'язують ся въ совѣсти, щоби на выповненє сего зарядженя при деканальныхъ візитаціяхъ бачну увагу звертали и що року по скѣнченихъ візитахъ въ тѣй рѣчи справозданя тутъ предкладали. До того самого обо-

в'язують ся такожъ Всч. Комисаръ Орд. шкôльнî в'зглядомъ вîзитацiй шкôль. Вôдъ Митрополитального Ординарiята. Львôвъ, дня 23. с'вчня 1909. † Андрей Митрополитъ“.

Поручене се має обов'язувати такожъ всѣхъ Всеч. Священикôвъ епархiи Перемискои.

Вôдъ гр. кат. Ординарiята
Перемисль 1. Марта 1909.

Ч. 13.

Ч. 306. О товариствѣ священникôвъ пôдъ покровомъ св. Iосифа въ Горицiи.

Центральна Управа Товариства священникôвъ пôдъ покровою св. Iосифа въ Горицiи предложила ту рôчне справозданє за 1908 р. „Jahresbericht des St. Joseph-Prister-Vereins in Görz въ якôмъ мѣжъ другими подає слѣдуюче :

„Im abgelaufenen Jahre vollendete der St.-Joseph-Prister-Verein in Görz das zweiunddreissigste Jahr seines Bestehens. Gegründet im Jahre 1876 von Msgr. Dominik Filip zu Meran, wurde er im Jahre 1882 mit seinem Sitze nach Görz verlegt, wo sich seitdem die Zentralleitung befindet.

Der Verein zählte am 31. Dezember 1908 12 Ehrenmitglieder, 112 Gründer, 1069 lebenslängliche und 600 beitragende Mitglieder, die sich auf fast sämtliche Diözesen Österreich-Ungarns und Deutschlands verteilen.

In den 3 Kurhäusern des Vereins finden im Jahre 1908 im ganzen 214 Priester und 10 Kleriker Aufnahme und Pflege. Die Zahl der Verpflegungstage belief sich auf 10.908; davon entfallen auf

Görz	32	Priester	und	4	Kleriker	mit	2029	Tagen,
Meran	64	„	„	1	„	„	4155	„
Ika	118	„	„	5	„	„	4724	„

Die oben angeführten Ziffern sprechen wohl laut für die Nothwendigkeit und den Nutzen solcher Anstalten für erholungsbedürftige Priester und des Vereins, der diese Anstalten schuf und erhält.

Der Zentralvorstand ist beständig darauf bedacht, die Vereinskurhäuser so auszugestalten und zu leiten, dass sie ihrem Zwecke möglichst vollkommen entsprechen. Es muss jedoch bei dieser Gelegenheit betont werden, dass sie nicht Krankenhäuser oder Sanatorien im eigentlichen Sinne sind, in welchen auch Schwerkranke gepflegt werden können; für solche sind sie nicht bestimmt und eingerichtet. Sie sollen vielmehr jenen Priestern, die durch anstrengende Berufsarbeit ihre Gesundheit geschwächt oder eine schwere Krankheit überstanden haben und längere Zeit zur Erholung brauchen oder die von einer chronischen Krankheit (Katarrh, Nervosität, Neurasthenie u. dgl.) leiden, ein passendes Heim bieten, wo diese Priester unter ärztlicher Aufsicht bei sorgfältiger Bedienung und Verpflegung durch barmherzige Schwestern mit möglichst geringen Auslagen wieder gesund werden können.

Die drei Häuser sind in Kurorten, die sich durch ihr mildes, heilkräftiges Klima auszeichnen und weltberühmt sind, überaus günstig gelegen und von grossen Gärten umgeben. In Görz stehen 16, in Ika 20 und in Meran 30 Zimmer zur Verfügung. Jedes Haus besitzt eine Hauskapelle, in welcher die hochw. Herren zelebrieren können, und ein Badezimmer.

Die Hauswirtschaft und Krankenpflege ist den barmherzigen Schwestern vom Orden des hl. Vinzenz anvertraut, welche sich dieser Aufgabe mit unermüdlichem Berufseifer widmen.

Hausarzt ist in Görz der k. k. Sanitätsrat und Primaarzt Dr. Ernst Fratnich, in Ika der kaiserl. Rat Dr. Albin Eder und in Meran der kaiserl. Rat Dr. Hans Prünster.

Die Aufnahme in die Vereinskurhäuser geschieht auf Grund eines (ungestempelten) ärztlichen Zeugnisses (in deutscher oder lateinischer Sprache), welches zugleich mit dem Ansuchen um Aufnahme an den Zentral-Vorstand in Görz einzusenden ist; derselbe weist dann nach Beratung mit dem Hausarzte, dem die ärztlichen Zeugnisse vorgelegt werden, die Gesuchsteller den einzelnen Häusern zu.

In den Aufnahmsgesuchen möge immer genau angegeben werden, für welche Zeit die Aufnahme gewünscht wird, dann aber möge diese Zeit (Termin der Ankunft und Abreise) möglichst genau eingehalten werden, damit über die frei werdenden Zimmer rechtzeitig verfügt werden kann. Dies gilt insbesondere für Ika, wo zuweilen, besonders im Frühjahr und in den Ferienmonaten, ein solcher Zudrang herrscht, dass alle verfügbaren Zimmer stets besetzt sind und der Aufenthalt für die Einzelnen auf einige Wochen, längstens drei Monate beschränkt werden muss, damit möglichst viele Mitglieder der Wohltat teilhaftig werden können. Eine Verlängerung der bewilligten Aufenthaltszeit kann vom Vereinsvorstande nur dann gewährt werden, wenn der Hausarzt dies für den Patienten als notwendig erachtet.

In Ika, wo das Haus das ganze Jahr geöffnet ist, können vom Mai bis Oktober die Seebäder gebraucht werden; in Görz und Meran, wo die Saison von Anfang September bis Ende Mai dauert, ist im Herbst Gelegenheit zur Traubenkur.

Zur Reise in die Vereinssanatorien gewährt die Südbahn den Mitgliedern des St. Joseph-Priester-Vereins eine 50 0/0-ige Fahrpreismässigung. Es muss jedoch in jedem einzelnen Falle von der Vereinsleitung bei der Generaldirektion der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft in Wien darum angesucht werden. Wer daher zur Reise nach Görz, Ika oder Meran die Südbahn benützen und eine Fahrbegünstigung erlangen will, möge sich an den Zentralvorstand wenden und angeben, für welche Strecke der Südbahn (Anfangsstation) und für welche Wagenklasse die Anwei-

sung zur ermässigten Fahrt lauten soll. (In der 3. Klasse gilt sie nur für Personenzüge, in der 2. auch für Schnellzüge). Dem Ansuchen sind 70 h in Briefmarken zur Deckung der Porto- event. Stempelauslagen beizuschliessen.

Die ungarisch-kroatische Dampfschiffahrts-Gesellschaft gewährt den Mitgliedern unseres Vereines auf spezielles Ansuchen bei der Direktion in Fiume gewisse Begünstigungen bei Seefahrten auf ihren Schiffen,

Die Kurgäste des Filipinums in Meran geniessen im dortigen Kurmittelhaus bedeutende Preisermässigungen.

Der Zentralvorstand wird es an Bemühungen nicht fehlen lassen, den Mitgliedern des St. Joseph-Priester-Vereins, wo immer nur tunlich, Vorteile zu sichern und den kranken Priestern nach Möglichkeit zu Hilfe zu kommen. Viel mehr noch könnte aber der Verein erreichen und leisten, wenn ihm vonseite des Klerus mehr Interesse entgegen gebracht und regere Unterstützung zuteil würde.

Meistens treten dem Vereine solche Priester bei, die eben im Begriffe stehen, die Hilfe desselben in Anspruch zu nehmen. Es muss jedoch daran festgehalten werden, dass die vollen Vorteile nur jenen lebenslänglichen Mitgliedern zukommen, die wenigstens schon sechs Monate dem Vereine angehören. Es liegt daher im Interesse jedes Priesters — da ja keiner vor Krankheit sicher ist — sich recht bald die Mitgliedschaft des St. Joseph-Priester-Vereins zu erwerben.

Man wird lebenslängliches Mitglied durch einmalige Einzahlung von 50 k. beitragendes Mitglied durch die jährliche Gabe von 3 k, Wohltäter durch jede beliebige Spende. Wer den Betrag von 200 k erlegt, wird zu den Gründern gezählt.

In Ika müssen demnächst neue Kabinen für das Seebad hergestellt werden. Auch wäre dort eine Erweiterung der bestehenden Räume, insbesondere der Hauskapelle dringend nothwendig. Die Auslagen hiefür können aber durch die regelmässigen Einnahmen nicht gedeckt werden. Soll nun der Stammfond nicht geschmälert werden, so sieht sich der Zentralvorstand genötigt, einen Appell an die Opferwilligkeit der Mitglieder und Wohltäter zu richten.

Die Beschlussfassung über den Kapellenbau in Ika bleibt der ordentlichen Generallversammlung vorbehalten, die statutengemäss im Jahre 1909 abgehalten werden wird. Zeit und Ort derselben wird den Teilnahmsberechtigten seinerzeit bekannt gegeben werden“.

Зъ епархіи Перемышской въ члены того Товариства належать кромѣ Епископа и 4 Кривошанъ, 12 другихъ Священникѣвъ. Цѣль товариства гуманитарна и лично користна поручае ся Всч. Духовенству.

Вѣдъ г'р. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 20. Лютого 1909.

Ч. 14.

Ч. 525. Въ справѣ літургійного вина.

Всч. о. Никонъ Фенцикъ парохъ въ Шарошпотоцѣ на Угорщинѣ просить о порученіи Всч. Духовенству для употребленія літургійного вина зъ его парохіяльныхъ винницъ зъ року 1908, якого має на продажъ до 60 гектолітрѣвъ.

Цѣна за одинъ гектолітръ (100 літр.) 80 кор. За бочку емкости 136—145 літрѣвъ 125 к. въ Шарошпотоцѣ.

Адресъ: Fencsik Nikón gör. kath. esperes lelkész Sárospatak-Zemplén megye.

Вѣдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 25. Лютого 1909.

Ч. 15.

Ч. 1089. Справозданіе зъ дѣяльности філіи Товариства заемоги убогихъ гр. кат. церквей им. св. Апост. Петра въ Перемышли.

На прошеніе Выдѣлу філіи Товариства заемоги убогихъ гр. к. церквей им. св. Ап. Петра въ Перемышли зъ 15. лютого 1909 Ч. 13 удѣляе ся Всч. Духовенству до вѣдомости:

ПРОТОКОЛЪ

нарадѣ Загальныхъ Зборѣвъ Товариства им. св. Петра вѣдбувшихъ ся дня 21. сѣчня 1809 въ Перемышли.

По молитвѣ „Царю небесный“ и при приписанѣй участи членѣвъ вѣдкривъ предсѣдатель Товариства Впр. О. Пралатъ Мриць загальні Зборы. Повитавши зѣбранныхъ собратей, представивъ въ коротцѣ дѣяльнѣсть Товариства въ минувшѣмъ роцѣ. Загрѣвши участникѣвъ загальныхъ Зборѣвъ до праць въ користь Товариства попросивъ пѣсля статуту выбрати на частъ Зборѣвъ предсѣдателя и мѣстопресѣдателя. Загальні Зборы выбрали на предсѣдателя Всч. О. Кипріяна Ясеницкого декана Балигородского а на мѣстопресѣдателя Всч. О. Корнилія Кузика. Предсѣдатель покликавъ собѣ до помочи на секретарѣвъ: Всч. ОО. Падоха и Василькевича.

Першою точкою загальныхъ Зборѣвъ було справозданіе зъ дѣяльности Выдѣлу въ минувшѣмъ роцѣ, котре зложивъ секретарь Товариства о. Василькевичъ.

Выдѣлъ придержуючи ся ухвалы послѣднихъ загальныхъ Зборѣвъ 1908 р. зложивъ суму 413 к. 93 с. до корѣнного фонду а суму 3700 к. роздавъ слѣдующимъ убогимъ церквамъ: въ Довгомостискахъ, Волостковѣ и Балигородѣ по 500 к., ц. въ Баличахъ и Павлокомѣ по 600 к. ц. въ Болестрашичахъ 700 к. и въ кѣнци дочернимъ церквамъ въ Плещевичахъ адъ Быкѣвъ и Тиневичахъ адъ По-

рохникъ по 150 к. яко беззворотнѣй запомоги. Понеже вплынуло 22 прошенъ, для того Выдѣль увзгляднивъ лише прошеня тыхъ церквей, котрѣ наибольше потребу- ютъ та котрѣ вже розпочали будуватись.

Выдѣль хотячи Товариству придбати якъ наибольше фондѣвъ вѣднѣсся зъ покѣрными просьбами о запомогу до всѣхъ Радъ Повѣтовыхъ нашої Епархіи якъ такожъ до Высокого Сѣйму, котрый однакожъ, помимо рѣкрѣчно вношеныхъ прошенъ, не удѣливъ нашому Товариству запомоги. Выдѣль одержавши въ минув- шѣмъ роцѣ значнѣйшій запомоги вѣдъ нашихъ Товариствъ: Народной Торговлѣ 600 к, Днѣстра 400 к, Ризницѣ 250 к и пѣзнавши, що успешный розвѣй ТОВАРИ- ства им. св. Ап. Петра зависить въ певнѣй мѣрѣ вѣдъ розвою нашихъ Товариствъ, вѣднѣсся до Всесв. и Впр. Еп. Консисторій зъ прошенемъ о помѣщене подяки въ Вѣстнику Епархіальнѣмъ, щобы Всч. наше Духовенство наглядно переконало ся, на яку цѣль обертають свои доходы нашѣ Товариства та, щобы ихъ попирали.

Выдѣль придержуючись ухвалы загальныхъ Зборѣвъ минувшого року скликавъ сегорѣчнѣй Загальнѣй Зборы въ день загальныхъ Зборѣвъ вдов. сир. Ин- ститута, бо сподѣе ся, що вѣдпоручники вдов. сир. Института загостять и на Зборы Товариства им. св. Ап. Петра и тутъ спѣльно нарадившись надъ средствами при- чиняющими ся до взросту Товариства, повернуть зъ Зборѣвъ перенятѣй внеслими ідеями Товариства, та будуть загрѣвати собратей деканальныхъ до працѣ въ ко- ристь Товариства.

Выдѣль вѣднѣсся въ минувшѣмъ роцѣ пѣсля ухвалы послѣднихъ Зборѣвъ зъ просьбою до Преосв. Ординаріята о препорученѣ Всч. Священству вѣдиправити акафистъ въ день св. Ап. Петра и Павла на цѣли нашего Товариства. На жалъ мала лише частина Духовенства пѣшла за вѣзванемъ Преосв. Ординаріату, многѣ же забули цѣлкомъ о повышѣмъ препорученю.

Хотяй доходы нашего Товариства суть менші якъ минувшого року, не можна однакъ зъ сего вносити, якобы Товариство упадало, причиною низшихъ до- ходѣвъ въ сѣмъ роцѣ е се, що Радѣ Повѣтовѣй не удѣлили запомогъ Товариству, такъ якъ въ попереднихъ рокахъ.

На тѣмъ закончивъ секретарь свое справозданѣ, котре Загальнѣй Зборы приняли.

По тѣмъ зложивъ справозданѣ касове Свѣтл. о. Дрѣ Масцюхъ. Товари- ство числить 1266 членѣвъ, новыхъ приступило 52. Фондъ корѣнный Товариства выносить 1986 к 77 с. Доходу мало Товариство въ минувшѣмъ роцѣ 3794 к 62 с. Розходу же 214 к 91 с. Остае въ касѣ Товариства 3579 к 71 с.

Жертвы вплывали до Товариства рѣжно вѣдъ Товариствъ, поодинокихъ особѣ та вѣдъ Священства. Священство взявши деканатами прислало Товариству въ минувшѣмъ роцѣ ось таку суму: Д. Балигородскій 162 к, Д. Белскій 14 к, Д. Бирчаньскій 192 к, Д. Бѣцкій 188 к, Д. Варяжскій 6 к, Д. Высочаньскій 10 к,

Д. Горожанський 44 к. Д. Добромильський 10, Д. Дрогобыцький 39 к. Д. Дуклянський приславъ въ р. 1907 126 к. за 1908 а 1909 р. знова на сей р. 144 к, Д. Жовкѣвський 7 к, Д. Жукотинський 57 к, Д. Затварницький 49 к, Д. Канчуцький 12 к, Д. Комарнянський 79 к. Д. Короснянський 96 к, Д. Куликѣвський 156 к, Д. Льський 37 к, Д. Любачѣвський 72 к, Д. Мокрянський 10 к, Д. Мостиский 51 к, Д. Мушинський 16 к, Д. Нижанкѣвський 61 к, Д. Олещицький 20 к, Д. Ольховецький 69 к, Д. Перемыско-городський 42 кор., Д. Перемыско-загородський 129 к, Д. Порохницький 68 к, Д. Потелицький 52 к, Д. Самбѣрський 45 к. Д. Сокальський 37 к. Д. Старо-самбѣрський — Д. Старосольський 41 к, Д. Судово-вишеньський 68 к, Д. Сяноцький 156 к, Д. Угнѣвський 2 к, Д. Устрицький 88 к, Д. Яворѣвський 59 к, Д. Ярославський 70 к, и Д. Яелиський 74 к.

По справозданю касіера зложивъ именемъ комисіи контрольной Всч. о. Хоминський свое справозданє. Комисія контрольная провѣряючи станъ касы, знайшла фондъ корѣнный Товариства умѣщенный на книжочцѣ щадничѣй Товариства „Вѣра“ Ч. 1452. Проча сума умѣщена на книжочкахъ щадничихъ Т. „Вѣры“ ч. 455 и 1456. Готѣвкою найдено 2 к. 01 с. А що книги касовѣ суть точно проваджени, есть въ нихъ ясный переглядъ, та все згаджаєсь, длятого Всч. О Хоминський въ имени комисіи контрольной вносить, чтобы уступающему Выдѣлови удѣлити абсолюторіумъ.

Загальнѣ Зборы принимаютъ справозданє касіера и контрольной комисіи и удѣляютъ уступающему Выдѣлови абсолюторіумъ.

По томъ приступлено до выбору нового Выдѣлу. На внесене Всч. О. Моравского выбрано председателемъ Впр. О. Пралата Мрица а членами Выдѣлу : 1) Всч. о. К. Кузика, 2) Всч. о. Борисевича, 3) о. Дра Масцюха, 4) о. Дра Пинило, 5) Всч. о. Мацюрака, 6) Всч. о. Ник. Паславского, 7) Всч. о. Несторовича, 8) Всч. о. Василькевича ; заступниками же членѣвъ Выдѣлу выбрано : Всч. оо. Калужняцкого, Гоцкого, Падоха и Петра Дуркота.

По выборѣ нового Выдѣлу поддалъ председатель подъ розвагу внесеня Выдѣлу.

1) Щобы до коренного фонду зложити суму 350 к а суму 3229 к 71 с. назначити на запомоги убогимъ церквамъ и

2) Щобы будучій Выдѣлъ выславъ на 14 днѣвъ передъ святомъ св. Ап. Петра и Павла пригадку до всѣхъ Урядѣвъ парохіальныхъ въ справѣ акафисту въ користь Товариства им. св. Ап. Петра.

Повисшій два внесеня Выдѣлу Загальнѣ Зборы приняли.

Впр. о. Мриць вносить, чтобы внесене Всч. о. Вербенця, приняте Загальными Зборами минувшого року, въ справѣ вписованя въ члены Товариства им. св. А. Петра брацтвъ церковныхъ та дякѣвъ, пропущене въ протоколъ нарядъ минувшого року, зѣстало напечатане въ протоколѣ сегодѣншѣмъ, що загальнѣ Зборы приняли.

Всч. о. Пержило вносить: препоручаєсь будущому Выдѣлови, вѣднестись до Всч. ОО. Деканѣвъ зъ вѣдозвою, щобы тѣи дбали про Товариство им. св. Ап. Петра, якъ такожь, щобы будущій Выдѣль напечатавъ списъ жертвъ надѣсланныхъ до Товариства поодинокими деканатами въ минувшѣмъ роцѣ. Внесене повыше Всч. о. Пержило Загальні Зборы приняли.

Всч. о. Борисевичъ вносить, щобы будущій Выдѣль спорядивъ точный списъ членѣвъ дѣйстныхъ и звернувъ увагу Священства на § 8 статута, котре то внесене принято.

Въ кѣнци Впр. о. Пралатъ Мриць подає до вѣдомости, що нашъ купецъ Борись зъ Перемышля приславъ и въ тѣмъ роцѣ жертву 20 к. до Товариства зъ просьбою, щобы Товариство загрѣло Всч. Духовенство Епархіальне до попираня рускихъ купцѣвъ. Загальні Зборы принимаютъ се до вѣдомости и препоручаютъ будущому Выдѣлови выслати вѣдозву до Всч. Духовенства въ справѣ попираня нашего купецтва.

Загальні Зборы ухвалили зложити прилюдну подяку Его Ексцеленціи за батьківску опѣку що до розвою Товариства, вжежь то даванемъ щорѣчно жертвы на цѣли Товариства въ квотѣ 50 к якъ такожь призволенемъ помѣщуваня въ Вѣстнику Епархіальнѣмъ справѣ Товариства, дальше высказали подяку нашимъ рускимъ Товариствамъ: „Народна Торговля, Ризниця, Днѣстеръ“ за ихъ щедрі жертвы. Жертвы рускихъ Товариствъ даютъ наглядный доказъ, що тѣлько спѣльными силами можемо доводити до розвою Товариства рускіи и що розвиненіи тѣ Товариства своими зысками надѣляютъ другіи нашіи Товариства, чимъ збѣльшаютъ лише и славу Бога и почуте гѣдности народнои. Мусить ся запримѣтити, що такою сильною організацією и розвоємъ матеріальнымъ таке Товариство якъ наше повеличатись не може. И чому? Вправдѣ наше Всч. Духовенство зъ немногими выѣмками вступило уже въ члены Товариства, нашіи церкви на жалѣ не всѣ суть членами Товариства. А наше селянство, на котрѣмъ головно тяжить удержане рускихъ церквей нашихъ, такъ якбы и не знало о истнованіи такого Товариства. А прецѣвъ наколибы наше селянство громадами вступало въ члены Товариства, тягаріи конкуренційніи на будовы, обновы и украшеня нашихъ церквей далибы ся зредуквати до якъ найменшихъ тягарѣвъ. Протое Загальні Зборы звертаются до Всч. Епарх. Духовенства, щобы при данныхъ ему случайностяхъ подали до вѣдомости народови о истнованіи того Товариства, поясняячи его цѣль и загрѣли до вступованя въ члены. Въ надѣи красной будучности и розвою Товариства Предсѣдатель Всч. о. Кипріянь Ясеницкій закривъ Загальні Зборы а выбранный Предсѣдатель Впр. о. Пралатъ Мриць подякувавши Всч. Священству за участь въ зборахъ, поручивъ розвѣй Товариства горячѣй опѣцѣ Всч. оо. Деканѣвъ и Всч. оо. Парохѣвъ.

Молитвою „Достойно есть“ закончено нарады сегорѣчныхъ Загальныхъ Зборѣвъ.

Вôдъ Выдѣлу Товариства им. св. Ап. Петра для запомоги убогихъ церквей въ Перемышли, дня 11. лютого 1909. о. Мриць, предсѣдатель. о. Василькевичъ, секретарь.

На I. засѣданю Выдѣлу дня 29/1 1909 р. наступило уконституоване ся Выдѣлу въ той спосôбъ, що мѣстопредсѣдателемъ зôставъ выбраний Всч. О. А. Борисевичъ, секретаремъ о. Василькевичъ, касіеромъ о. Мацюракъ а контрольоромъ о. Н. Паславскій.

Вôдъ Выдѣлу Товариства им. св. Ап. Петра для запомоги убогихъ церквей въ Перемышли дня 11. лютого 1909. о. Мриць предсѣдатель, о. Василькевичъ секретарь.

Вôдъ гр. кат. Еп. Ординаріята
Перемышль 20. Лютого 1909.

Ч. 16.

Ч. 1183. Запомога зъ вдов. сирот. фонду Львôвскои Архіепархіи.

Всесвѣтлѣйша и Высокопреподобна гр. кат. Митроп. Консисторія въ Львовѣ зъ 17. лютого 1909 Ч. 13/ком. просить о выпечатане слѣдующого:

„Подае ся до вѣдомости Всч. Духовенства, що рôвночасно высылаея посредствомъ ц. к. Уряда почтовой Касы ошадности въ Вѣднѣ на руки Всч. деканальныхъ Комисаряітôвъ (въ Епархіяхъ Перемыской и Станиславôвской на руки Всч. Урядôвъ деканальныхъ) звычайна запомога зъ вдовичо-сиротиньского фонда АЕпархіи Львôвской за 1908 р. для перебувающихъ въ поодинокихъ Деканатахъ вдовъ и сирôтъ свящ., выказанныхъ дотычными Всч. Комисарятами (взгядно Урядами деканальными), ассыгнована на сой рôкъ по 100 к., въ общей квотѣ 29118 к 96 г.

При тôмъ примѣчае ся, що слѣдуючі вдовы и сироты свящ. не зôстали выказані до запомоги за 1908 р. и попередні роки, а изъ тутейшой метрики вдовъ и сирôтъ не суть вычеркнені.

Вдовы: 1. Бородайкевичъ Анна по Теодорѣ; 2. Винницка Марія по Григорію; 3. Василькевичъ Елена по Антонію (за 1908); 4. Валявска Савина по Іоанѣ; 5. Гарасимовичъ Емилія по Андрею; 6. Глебовицка Петронеля по Титѣ; 7. Голодыньска Евгенія по Владимірѣ (за 1908); 8. Діяковска Марія по Антонію 2. voto Фіялка; 9. Дикій Елена по Юліанѣ (1908); 10. Желиховска Емилія по Антонію; 11. Куницка Екатерина по Михаилѣ; 12. Купчиньска Елена по Іоаннѣ; 13. Крупка Марія по Даниилѣ (1908); 14. Каличиньска Ангела по Антонію; 15. Кмицикевичъ Екатерина по Николаю (1908); 16. Каратницка Мальвина по Іоаннѣ; 17. Куницка Лукія по Антонію (1907 и 1908); 18. Лопушаньска Марія по Іліи; 19. Лотоцка Елеонора по Амврозію; 20. Леонтовичъ Екатерина по Петрѣ (1908); 21.

Лазаревичъ Софія по Іоанъ (1908); 22. Левицка Варвара по Юліанъ (1908); 23. Микетка Юлія по Василю (1908); 24. Малогоньска Теофіля по Іосифъ (1908); 25. Меланкевичъ Ольга по Томъ (1908); 26. Нижанковска Каролина по Иларіонъ (1907 и 1908); 27. Нарольска Елеонора по Альбинъ; 28. Пѣсцуровска Людмила по Василю (1908); 29. Раставецка Анна по Каролю; 30. Руденска Любика по Андрею; 31. Раковска Антонина по Альбинъ (1908); 32. Стисловска Юлія по Андрею; 33. Скоморовска Клавдія по Адріанъ (1908); 34. Свидзинска Павлина по Климентію; 35. Стисловска Цинтілія по Стефанъ; 36. Строцка Сузанна по Константинъ (1908); 37. Гарнавска Марія по Аполонъ; 38. Темницка Клявдія по Исидоръ; 39. Чемериньска Софія по Атаназію; 40. Чвартацка Анна по Григорію; 41. Шушковска Анна по Иларіонъ.

Сироты: 1. Голодиньскій Василій во Владиміръ (1908); 2—5 Дикій Александеръ, Николай, Константынъ и Евгеній по Юліанъ (1908); 6. Желиховскій Михайлъ по Антонію (1908); 7. Кмицикевичъ Михайлина по Николаю (1908); 8. Мелешкевичъ Владиміръ по Томъ (1908); 9. Роздольскій Андрей по Даниль; 10. Розлуцка Ярослава и Михайлъ по Владиміръ (1908).

Если котра изъ powyше наведеныхъ вдовъ и сиротъ упокоилася, евентуально вийшла за мужъ, мають тѣ Всч. Уряды парохіяльнѣ, до котрыхъ вѣдомости тоє прійшло, о томъ тутъ зъ наведеніємъ даты смерти (вѣнчанія) чѣмъ скорше донести для вычеркненія изъ тутейшой метрики: если же жѣе, належить єю безпроволочно Митроп. Консистеріи для дополнительного выассыгнованія запомоги выказати.

При выплатѣ сегорочної запомоги надежить упомнути вдовы, щобы на будуче въ своимъ власномъ интересъ найпознѣйше въ мѣсяцю Жовтни к. р. зголоситися въ Урядахъ парохіяльныхъ своего мѣстопребыванія зъ прошеніємъ о заподає ихъ дотычному деканальному Комисаряту фонда въ другихъ Епархіяхъ: Уряду деканальному для выказанія Митроп. Консистеріи въ цѣли асыгнованія запомоги. Отъ Митроп. Консистеріи. Лвѣвъ дня 17. лютого 1909. А. Бѣлецкій офіціалъ“.

Вѣдъ гр. кат. Еп. Консистеріи

Перемышль 23. Лютого 1909.

Ч. 17.

Ч. 7638/08. Продажъ старої церкви въ Коровникахъ.

Всч. Урядъ парохіяльный въ Коровникахъ просить о помѣщене слѣдующой вѣдозвы.

„Зъ причины збудованої новой мурованої Церкви єсть въ селѣ Коровникахъ коло Перемышля на продажъ деревляна Церковь въ добромъ станѣ зъ цѣ-

лымъ внутреннимъ устройствомъ, а именно: зъ престоломъ, икопостасомъ, образами святыхъ и прч. Будована въ угли дасть легко розѣбрати ся и перевести на друге мѣсце. Намѣряючі купити зволять зголосити ся до уряду парохіяльного въ Коровникахъ п. Перемышль“. Коровники 28. листопада 1908. о. Михайль Дычко парохъ“.

Вѣдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 12. Лютого 1909.

Ч. 18.

Ч. 1157. Конкурсе на обсажене посадъ катихитѣвъ.

Ц. к. Рада школьна краєва въ Львовѣ письмомъ зъ 11. Лютого 1909 Ч. 8632 оголошуе конкурсъ въ цѣли обсаженя слѣдующихъ посадъ учителѣвъ религіи гр. кат. :

- 1) въ філіи ц. к. гімназіи въ Стрию;
- 2) въ ц. к. школѣ реальнѣй въ Снятынѣ.

До посадки пѣдъ 1) привязаніе суть поборы въ мысль закона зъ 19. вересня 1898 №. 173 Д. п. п. и закона зъ дня 24. Лютого 1907 №. 55 Д. п. п. и додатокъ активальнѣй въ мысль закона зъ дня 19. Лютого 1907 №. 34 Д. п. п. — до посадки же пѣдъ 2) поборы въ мысль закона зъ дня 19. вересня 1898 №. 173 Д. п. п. .

Тое подае ся до вѣдомости Всеч. Духовенства.

Вѣдъ Еп. гр кат. Ординаріята

Перемышль 3 Марта 1909.

Ч. 19.

Ч. 8064/08. О жертвахъ на будову церкви въ Магеровѣ.

Подае ся до вѣдомости Всеч. Духовенства слѣдующе:

„ВѢДОЗВА! Вытягають жебрачу руку о помѣчь на будову церкви села, где вѣра одна, одинъ нарѣдъ, отже и сила, а мы недобитки мѣсточка Магерова шлемъ умолительне прошене о помѣчь на розпочату будову церкви. Наша церковь стара, мала, а ей исторія, то тяжка доля: „по 3 сожженіяхъ созданна“*) деревяна насупротивъ монументального костела! трикратно выкурювали предкѣвъ на заулки такъ не диво, що богатше пропало, а бѣднѣйше знидѣло! такъ що жаденъ свя-

*) Така надпись надъ дверми Храма.

щеникъ довго не попасавъ, изгнанъ недолею, або враждою а жаденъ своихъ костей тутъ не зложивъ. Ведені чувствомъ св. обовязку, приневолени конечностію підняли мы дѣло Боже, єдино въ надѣи помочи вѣдъ всѣхъ, кто оцѣняє страту позиціи въ мѣсточку для Руси! Просимо о довгъ для Церкви на Руси, а за то обовязуємъ ся за жертвователей отслужити пожизненно въ первыхъ дняхъ кожного мѣсяця одну службу Божу за здорове уже въ 1909 роцъ, а вѣдъ 1910 дальше 6 за упокой, а 6 за здорове живучихъ. Всч. Отцы въ Вашихъ рукахъ нашої церкви и Русинѣвъ доля. Ваше тепле слово то чудотворна сила, котра воздвигне Храмъ Божій! Магерѣвъ 7/12 1908. о. Іоанъ Решетило“.

Вѣдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 12. Жовтня 1908.

ХРОНИКА.

Въ пропозицію приняті:

- Ч. 8476/08. На парохію Бенькова Вишня: 1. Филиповичъ Іоанъ, 2. Васильчакъ Евдокимъ, 3. Полянскій Николай, 4. Стецевъ Романъ, 5. Дацько Михайль.
- Ч. 1148. По причинъ резигнаціи о. Пелеха Іосифа зъ наданой ему презенты на парохію Боянецъ, уложено поновно пропозицію на тую парохію въ складъ котрѣй входять: 1. Пастернакъ Іоанъ, 2. Федевъ Іоанъ, 3. Миколайчукъ Мартинъ, Насальскій Волод., 5. Яцевъ Алек., 6. Крушинскій Теодоръ, 7. Левъ Михайль, 8. Карпевичъ Іоанъ, 9. Левицкій Ілія, 10. Бирка Іоанъ.

Презенты получили:

- Ч. 714. о. Калиновичъ Григорій, на парохію Смерековецъ.
- „ 848. „ Савицкій Андрей на парохію Лежайскъ
- „ 1040. „ Калимонъ Іоанъ, на парохію Хотынецъ.
- „ 1001. „ Мацюракъ Василій, на парохію Схѣдниця.
- „ 1086. „ Ганасевичъ Іоанъ на парохію Чукѣвъ.
- „ 1228. „ Мышковскій Маріянъ, на парохію Ростайне.

Каноничну инетитуцію получили:

- Ч. 1427. о. Паппъ Волод. на парохію Пѣддубецъ.
- „ 1428. „ Чеховичъ Іосифъ на парохію Конотопы.

- Ч. 1441. о. Венгриновичъ Илярій на парохію Команча.
„ 1442. „ Кошелъ Іосифъ на парохію Белзецъ.
„ 1443. „ Рыхлевскій Волод. на парохію Конюшки королевскій.

Завѣдательства получили:

- Ч. 1427. о. Насальскій Волод. парохіи въ Вороблячинъ.
„ 1441. „ Левицкій Милошъ парохіи въ Явѣрнику.
Ч. 1443. о. Лахъ Дмитрій парохіи въ Высоцку выжнѣмъ.
Ч. 705. о. Козакъ Анатоль получилъ сам. сотрудицтво въ Далявѣ.

Вѣдличія крылошаньскій получили:

- Ч. 327. Всеч.о. Бачинскій Николай, парохъ въ Маньовѣ.
„ 784. „ „ Барновичъ Антоній, парохъ въ Луковѣмъ.
„ 610. „ „ Манастырскій Леонтій, парохъ въ Загѣрю.
„ 611. „ „ Кульчицкій Сімеонъ, парохъ въ Воцанцяхъ, и Кульчицкій Келес-
тинъ парохъ въ Пѣдгайчикахъ.

Именованія.

- Ч. 1246. Свѣт. о. Дръ Пинило Василій поставленъ духовникомъ при тут. епарх. Семинаріи на мѣсце увѣльненого вѣдъ той посады на власне прошене Всеч. о. Чабана Назарія. Преп о. Лакота Григорій дотеперѣшный сопомочникъ въ Тростянци дек. Яворѣвского поставленъ домовымъ капе-
ляномъ Ихъ Ексцеленціи Преосвященного Епископа.
Ч. 895. Всеч. о. Крайчикъ Емилианъ сам. сотр. въ Яворѣвскѣмъ малѣмъ передмѣ-
стю им. катихитомъ въ приватнѣмъ закладѣ гѣмназіальнѣмъ въ Яворѣвѣ.
Ч. 1104. Всеч. о. Дуркотъ Максимиліанъ, парохъ въ Ольхѣвци им. орд. комисаремъ
для ц. к. гѣмназіи въ Яслѣ на мѣсце увѣльненого на власне прошене
вѣдъ той довжности Всеч. о. Климентія Копыстяньского, декана и пароха
въ Регетовѣ.
Ч. 1313. Всеч. о. Камѣньскій Іоанъ парохъ въ Залѣсю им. орд. вѣдпоручникомъ
до ц. к. Рады шк. окружной въ Ланцутъ.
Ч. 925. о. Йойко Стефанъ, катихитъ при народныхъ школахъ въ Дрогобычи полу-
чивъ вѣдпустку на АЕпархію.

- Ч. 186. Высоке ц. к. Намѣстництво розпорядженємъ зъ дня 27/12 1908 Ч. 166401 продовжило платню зъ рел. фонда на дальшій одень рѣкъ для сопомочника въ Сосницѣ.
- Ч. 297. Тое розпорядженємъ зъ 2/1 1909 Ч. 162110 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Боршевичахъ.
- Ч. 296. Тое розпорядженємъ зъ 6/1 1900 Ч. 172582 продовжило на таку саму дотацію для душпастиря въ Гребенцяхъ.
- Ч. 327. Тое розпорядженємъ зъ 26/12 1908 Ч. 159477 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Дахновѣ.
- Ч. 442. Тое розпорядженємъ зъ зъ дня 31/1 1909 Ч. 151915 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Мякиши новѣмъ.
- Ч. 529. Тое розпорядженємъ зъ 19/1 Ч. 2183 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Спасовѣ.
- Ч. 603. Тое розпорядженємъ зъ 26/1 1907 Ч. 163970 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Радванцяхъ.
- Ч. 605. Тое розпорядженємъ зъ 7/1 1909 Ч. 173771 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Яслискѣй Воли.
- Ч. 865. Тое розпорядженємъ зъ 24/1 1909 Ч. 1662 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Чайковичахъ.
- Ч. 867. Тое розпорядженємъ зъ 23/1 1909 Ч. 6268 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Гѣйчи.
- Ч. 886. Тое розпорядженємъ зъ 23/1 1909 Ч. 6224 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Верхратѣ.

НЕКРОЛОГІЯ.

- О. Федоровичъ Альбинъ, парохъ въ Баховѣ уп. 19. Лютого 1909.
- „ Решетилловичъ Вікторъ, парохъ въ Мокротыпѣ уп. 22. Лютого 1909.
- „ Бореукъ Іоанъ, парохъ въ Краковѣ уп. 4. Марта 1909.
- „ Прислопскій Іоанъ, парохъ въ Фльоринцѣ уп. 5. Марта 1909.
- Души ихъ поручають ся молитвамъ Преч. Клира.

Вѣдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 10. Марта 1909.

† КОНСТАНТИНЪ,
Епископъ.

О. Іоанъ Стрыйскій,
Канцлеръ.